

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2014

Ausgegeben am 30. Oktober 2014

Teil I

75. Bundesgesetz: Zustimmung und Ermächtigung zur Verwertung und Übertragung von unbeweglichem und beweglichem Bundesvermögen sowie Änderung des Bundesimmobiliengesetzes
(NR: GP XXV RV 260 AB 312 S. 46.)

75. Bundesgesetz über die Zustimmung und Ermächtigung zur Verwertung und Übertragung von unbeweglichem und beweglichem Bundesvermögen sowie Änderung des Bundesimmobiliengesetzes

Der Nationalrat hat beschlossen:

Artikel 1

Zustimmung zur Verwertung von an die Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft übertragenem unbeweglichem Bundesvermögen

Der Bundesminister für Finanzen ist gemäß Artikel 5, § 6 Abs. 5 in Verbindung mit § 16, Bundesgesetz über die Auflassung und Übertragung von Bundesstraßen, BGBl. I Nr. 50/2002, zu nachstehenden Verfügungen betreffend die Zustimmung zur Verwertung von an die Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft übertragenen unbeweglichem Bundesvermögen ermächtigt. Die Verwertung der angeführten Liegenschaften hat bestmöglich zu erfolgen.

BL:	EZ:	Grundstücke:	KG:
S	2837	2166/1	56528 Lieferung II
S	2838	2062/2, 2062/3, 2062/4, 2062/10;	56528 Lieferung II
S	2061	2673/2 (Teilung)	56546 Wals I

Artikel 2

Ermächtigung zur Veräußerung von unbeweglichem und beweglichem Bundesvermögen

Der Bundesminister für Finanzen wird zur Verwertung nachstehenden beweglichen und unbeweglichen Bundesvermögens ermächtigt, wobei die Verwertung bestmöglich zu erfolgen hat. Für Liegenschaften in der Verwaltung des Bundesministeriums für Landesverteidigung und Sport gilt der § 2 Abs. 2 SIVBEG-Errichtungsgesetz – SIVBEG-EG, BGBl. I Nr. 92/2005, sinngemäß.

BL:	EZ:	Grundstücke:	KG:
T	4 1601	583/1, 595/1, 595/2; (Teilungen) 583/2 (Fremdeigentum, Aufgabe eines obligatorischen Rechtes des Bundes am fremden Grundstück)	81113 Innsbruck
ST	882	1761/4, 1761/5, 1761/6, 1761/7, 1761/8, 1761/9 (Teilung) und 1761/10;	63105 Gries
OÖ	294	alle	45209 Ufer
W	336	alle	01102 Inzersdorf Stadt
S	204	960/183, 960/184, 960/187, 960/188, 960/189;	56542 Siezenheim I (in 56546 Wals I)

Artikel 3

Änderung des Bundesimmobiliengesetzes

Das Bundesgesetz, mit dem die Liegenschaftsverwaltung des Bundes neu organisiert wird (Bundesimmobiliengesetz), BGBI. I Nr. 141/2000, BGBI. I Nr. 144/2005, zuletzt BGBI. I Nr. 35/2012, 2. Stabilitätsgesetz 2012 – 2. StabG 2012, wird wie folgt geändert:

1. In der Anlage A.1.1 zu Art. 1 wird beim Objekt EZ 508, KG 63262 die Fußnote „2“ eingefügt, wobei § 16 Abs. 4 Bundesimmobiliengesetz sinngemäß anzuwenden ist. Die Zeile lautet somit:

BL	KG	KG-NAME	EZ	GRZ	Anm
St	63262	Oberpremstätten	508	660.849	2

2. Aus der Anlage B zu Art. 1 entfallen folgende Objekte:

GRZ	KG	EZ	ORT	ADRESSE	OBJEKT
690.907	01212	23, 24	1130 Wien	Grünbergstr. 24	HBLVA für Gartenbau

Artikel 4

Übertragung von unbeweglichem Bundesvermögen

Der Bundesminister für Finanzen wird ermächtigt, die im Jahr 2002 und 2005 für Zwecke der Entwicklungszusammenarbeit in Nicaragua erworbenen und im Eigentum des Bundes stehenden Liegenschaften in El Castillo samt den darauf befindlichen Objekten, Anlagen und Fahrnissen unentgeltlich in das Eigentum der Kooperative COOPERIO und in den Verwaltungsbereich des nicaraguanischen Außenministeriums MINREX zu übertragen.

Artikel 5

Mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes ist hinsichtlich der Artikel 1, 2 und 4 der Bundesminister für Finanzen, hinsichtlich des Artikels 3 der Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft betraut.

Fischer

Faymann